
Abteilung: 4.1 - Recht/Kommunalaufsicht
Fachbereich: Geschäftsbereich 2 - Herr Fuchs
Sachbearbeiter: Herr Ulrich (Tel. 02641/975-358)
Aktenzeichen: 4.1 - ÖPNV
Vorlage-Nr.: 4.1/119/2019

TOP „VERSCHIEDENES“

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	23.09.2019	öffentlich	Kenntnisnahme

Tarifmaßnahmen im Verkehrsverbund Rhein-Mosel

Darlegung des Sachverhalts:

In ihrer Sitzung am 17.09.2019 haben die Gesellschafter der VRM GmbH eine Tarifierhöhung um 2,5% beschlossen.

Weiter wurde in der Sitzung beschlossen, den Rabatt, der auf Fahrten mit der VRM-MobilCard gewährt wird, von 20% auf 25% zu erhöhen. Der Preis der MobilCard soll mit 9,- € pro Jahr gleich bleiben. Durch die Maßnahme soll bei Gelegenheitsfahrern mit einem günstigeren Fahrpreis zum Einstieg in den ÖPNV geworben werden. Die Kosten der MobilCard werden für Bezieher bestimmter Sozialleistungen von der Kreisverwaltung übernommen.

Als weitere Neuerung wird zum 01.01.2020 ein zusätzliches neues Jobticket-Modell eingeführt. Dabei kann der Arbeitgeber nur so viele Jobtickets bestellen, wie er für interessierte Arbeitnehmer benötigt. Eine zwingende Abnahme für alle Arbeitnehmer besteht im Gegensatz zum derzeitigen Modell nicht. Die Mindestabnahme liegt bei 10 Arbeitnehmern. Das sogenannte Jobticket B kostet 66,- € pro Monat und Nutzer.

In Vertretung

Fuchs

